

Schutz von Geschäftsreisenden wird für Unternehmen immer wichtiger

Angesichts der weltweit steigenden Zahl von Ereignissen mit möglichen Gefahren für reisende Mitarbeiter, gewinnt Risikomanagement vermehrt an Bedeutung

Wissen ist Macht: Haben sich Unternehmen bis noch vor einiger Zeit vermehrt Gedanken um Kosteneinsparungen gemacht, so tritt die Sicherheit der reisenden Mitarbeiter aufgrund globaler Bedrohungen wie Unruhen, Terrorangriffen bis hin zu Epidemien, verstärkt in den Vordergrund. Die Frequenz solcher Ereignisse, die Auswirkungen auf Reisende haben, hat sich erhöht. Die Herausforderung liegt darin, jederzeit zu wissen, wo sich die Reisenden gerade befinden, um schnellstmöglich ermitteln zu können, ob sie von einem Ereignis betroffen sein könnten.

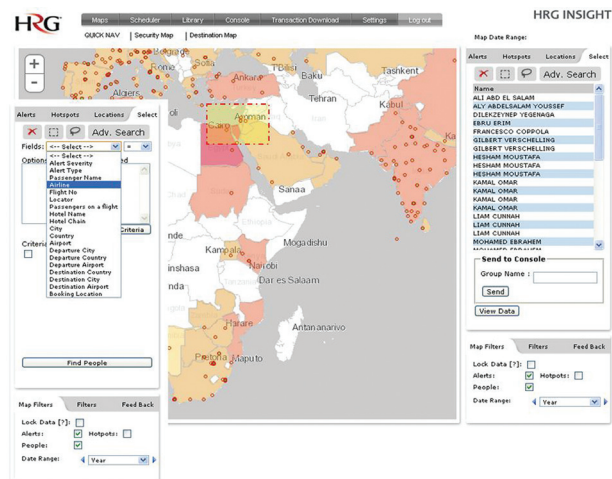
Die Folge dieser Entwicklungen: Firmen verlangen detailliertere Informationen als eine reine Statusmeldung, wo der Vorfall stattgefunden hat und ob die Mitarbeiter in Sicherheit sind. Vielmehr möchten sie heute wissen, wo ihre Geschäftsreisenden in das Land eingereist sind, ob sie ihren geplanten Zielort erreicht und in ihr Hotel eingekcheckt haben. Hierfür müssen große Mengen an Daten aus vielen verschiedenen Quellen zusammengeführt werden, damit die gewünschten Details ermittelt werden können.

Um diese Datenmengen verarbeiten zu können, ist ausgereifte Technik elementar: Die Online Reporting Lösung HRG Insight enthält alle Buchungsdetails. Sie vereinigt an zentraler Stelle die Daten der Reiseplanung mit den tatsächlichen Daten und speichert Änderungen im Verlauf der Reise, so dass Travel Manager, Sicherheits- und Personalabteilungen online in einer ganzheitlichen Darstellung sehen, wo sich ihre Geschäftsreisenden gerade befinden. Ab der Buchung der Reise überwacht das Tool sog. Hot Spots, die im Reiseverlauf auftreten und informiert die Kunden via Travel Alerts.

Das Tool kann zudem so programmiert werden, dass es automatisch E-Mails an die Sicherheitsabteilungen versendet, wenn eine Reise in Risikoregionen führen wird. In einigen Fällen muss die Sicherheitsabteilung des Unternehmens dann eine solche Reise genehmigen, in anderen dient dies lediglich der Information. HRG Insight ist eines der sehr wenigen Reporting Tools auf dem Markt, die in der Lage sind, Informationen in einer solchen Tiefe und Breite zentral bereitzustellen.

Und schließlich sind auch normale Alltagsgefahren von ungünstigen Wetterbedingungen, die eine Weiterreise unmöglich machen, bis hin zur Stornierung von Flügen zu berücksichtigen. Integrierte Reporting-Funktionalitäten geben sowohl vor, während als auch nach der Reise einen umfassenden und globalen Überblick zum jeweiligen Szenario – unabhängig vom Reservierungssystem und dem Buchungskanal. Auch Daten anderer Travel Management

Companies (TMCs) können verarbeitet werden. Dies ermöglicht Firmen ihre Reisenden sofort lokalisieren und mit ihnen in Kontakt treten zu können.



International aufgestellte TMCs wie HRG bieten mit ausgereiften Sicherheitskonzepten und -paketen umfangreiche Unterstützung, die weit über die Vermittlung von Versicherungen, die Informationen zu einzelnen Reisezielen und eine 24-stündige Erreichbarkeit hinausreichen.

Fazit: Ob Spanien oder Sierra Leone - überall können Risiken lauern. So etwas wie ein „sicheres Land“ existiert nicht. Daher sollten Firmen bei risikoarmen Destinationen die gleiche Sorgfalt walten lassen wie bei risikoreichen Destinationen.



Wolfgang Straßer

Managing Director HRG Germany, France & Belgium

HRG Germany, Hogg Robinson Germany GmbH & Co. KG

Baierbrunner Str. 39
81379 München

Tel.: + 49 (0)89 78029-262
info.de@hrgworldwide.com
www.hrgworldwide.com